

Trägerrock MARIEKE - BIENE



Das ist eine Kurzanleitung des Trägerrockes BIENE MARIEKE von Sabine. Ich beschreibe in dieser Anleitung nur die wesentlichen Änderungen und Anpassungen. Einen kompletten Schnitt, wie ich sich einige gewünscht haben, kann ich leider nicht bieten.

Grundlage ist der Schnitt des Trägerrockes MARIEKE.

Änderungen sind immer *kursiv* und/oder farbig dargestellt.

Zuschneiden

Die Teile nach der Schnittteilliste mit Nahtzugabe zuschneiden.

Schnittteilliste

1 – Vorderteil - Oberteil	1 x im Stoffbruch
1a – Vorderteil – Unterkleid	1 x im Stoffbruch
2 - Vorderteilbeleg	1 x im Stoffbruch
3 – Rückenteil - Oberkleid	1 x im Stoffbruch
3a - Rückenteil - Unterkleid	1 x im Stoffbruch
4 - Rückenteilbeleg	1 x im Stoffbruch
7 – Träger (ausgeformt mit Knopfverschluss)	4 x
(7)–Träger (gerade Form mit Clipverschluss)	4 x

Änderungsübersicht



Nähen

1. Stoff auseinanderlegen und beide Seiten zum Stoffbruch hin falten, so ergeben sich 2 Stoffbrüche. Die Schnittteile entsprechend der Schnittteilliste zuschneiden. Die Vorder- und Rückenteilbelege (2&4) ggf. aus Futterstoff zuschneiden.
- 2.

Änderung zum Originalschnitt:

Zugeschnitten werden Oberkleid und Unterkleid (jeweils mit Vorderteil -1- und Rückenteil -3-), Vorderteilbeleg -2-, Rückenteilbeleg -4- und Träger -7-. Dabei werden die Unterkanten aller Kleiderteile ca. 10 cm verbreitert. Die Teile des Unterkleides werden ca. 4 cm länger zugeschnitten als die des Oberkleides. Das Vorderteil des Oberkleides wird unten oval zugeschnitten.



Zugeschnittenes Unterkleid

Seitlich
+ 5cm

Unten
+ 4cm



Zugeschnittenes Oberkleid

Seitlich
+ 5cm

Trägerrock MARIEKE - BIENE



Bogen einzeichnen (hier bei Größe 86, 7 cm hoch)



Fertig zugeschnittenes Vorderteil des Oberkleides

Den Bogen des Vorderteils vom Oberkleid entsprechend zuschneiden. Der Bogen kann auch genau bis an die Seitenlinie geschnitten werden, bei diesem Zuschnitt endet der Bogen ca. 4 cm vor der Seitenlinie. Die Bogenhöhe entsprechend der gewählten Kleidergröße anpassen.



Den Vorderteilbeleg -2- und den Rückenteilbeleg -4- jeweils 1x im Stoffbruch zuschneiden. Dabei die unteren Belegkanten seitlich ca. 1,5 cm erweitern.

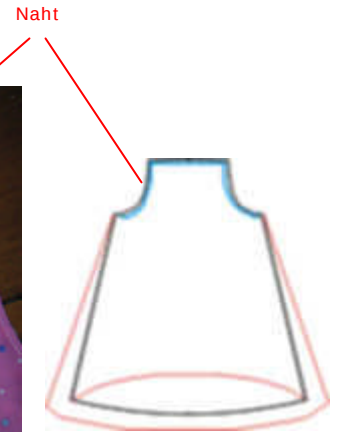
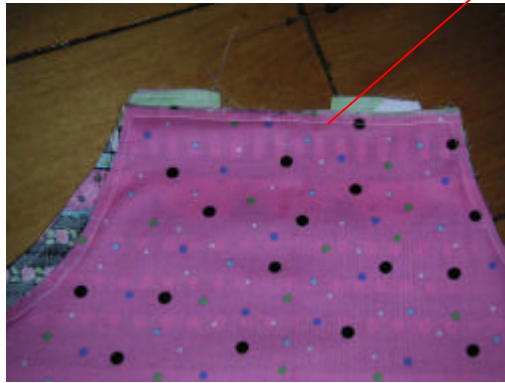
3. Auf die oberen Ränder der Vorder- und Rückenteilbelege (2&4) Vlieseline zur Verstärkung bügeln.



Seitliche Nähte von Ober- und Unterkleid schließen und versäubern. Nun hat man zwei separate Kleidchen. Wer mag, kann diese jetzt verzieren, mit Rüschen versehen, etc. Ich mache das erst zum Schluss. Das Unterkleid wird nun in das Oberkleid gesteckt, so dass die Latzteile vorn und hinten aufeinander treffen.

Trägerrock MARIEKE - BIENE

Farbenmix.de



Die Passenteile von Ober- und Unterkleid werden mit Nadel zusammengesteckt und ca. 3 mm vom Rand zusammen gesteppt.



Vorderteilbeleg -2- und Rückenteilbeleg -4- seitlich zusammensteppen und versäubern.

Rechts auf rechts auf die Kleiderteile stecken. Dabei die beiden Träger zwischen fassen. Bitte darauf achten, dass auch sie rechts auf rechts auf dem Rückenteil liegen (In meiner Version sind keine Träger zu sehen!!!). Feststeppen.

Nahtzugaben der Oberkante etwas knapper abschneiden. Die inneren Belege (2&4) säumen. Passen nach innen wenden und schmalkantig absteppen.

Jetzt geht es mit der Originalbeschreibung weiter.

4. Auf Wunsch unter den Armen nochmals in 1 cm Abstand ein paar Zentimeter absteppen und in den so entstandenen Tunnel jeweils ein Gummiband einziehen und festnähen.
5. Unterkante des Kleides säumen und Taschen oder Verzierungen nach Wunsch aufsetzen. Hosenträgerclips aufziehen und die elastischen Träger säumen.

Ich hoffe, das war nun anschaulich und wünsche Euch viel Spaß beim Nähen!

Design: Sabine Pollehn, Anleitung: Katalina Grohman